

Krieg in Israel

Beitrag von „Antimon“ vom 15. Oktober 2023 20:20

[Zitat von RosaLaune](#)

Es kann durchaus latenter Antisemitismus sein. Ich denke, von einem harten Kern abgesehen, gibt es wenig Menschen, die Juden jetzt per se hassen wollen. Die falschen Vorstellungen sind aber trotzdem vorhanden.

Ich würde das nicht unbedingt Antisemitismus nennen. Ich denke, es geht den meisten Leuten wie mir, und es ist eigentlich egal, ob die Israelis mehrheitlich Juden sind. Womit man sich in meiner Wahrnehmung vor allem in Deutschland schwer tut, ist die vermeintliche Kollektivschuld der Palästinenser. Genau damit war Deutschland selbst nach dem 2. WK konfrontiert und es gibt und gab auch da immer schon die "ja aber ... es waren ja nicht alle so" Fraktion. Das hat aber zurecht die Alliierten damals irgendwann nicht mehr interessiert. Ich sehe im Nahostkonflikt auch jetzt einen Punkt erreicht, an dem ich persönlich nicht mehr über eine Differenzierung nachdenken will. Daraus resultiert sicher keine Kollektivschuld. Aber ich sehe eine derartig erdrückende Mehrheit an Hamas-Unterstützern, dass mir die Begrifflichkeit schlichtweg wurscht ist.